

Freizeitführer PASEWALK



Pasewalk

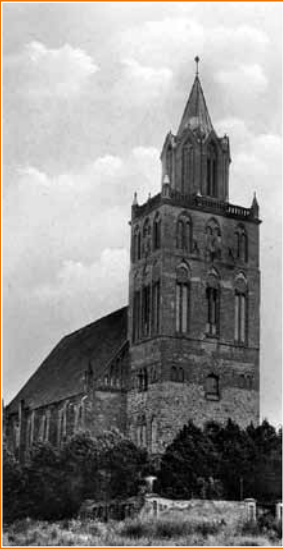
Die vorpommersche Kreisstadt Pasewalk ist der wirtschaftliche und kulturelle Mittelpunkt der Uecker-Randow-Region. Trotzdem ist Pasewalk eine überschaubare, kompakte Stadt. Hier wird Nähe noch gelebt. Pasewalk ist eine Stadt der kurzen Wege. Die rund 11.100 Einwohner erfahren die Qualität von Nachbarschaft ohne räumlich eingeengt zu sein. Von jedem Punkt der Stadt aus kommt man schnell in die Stille und Einsamkeit der sanften Landschaft Vorpommerns. Spaziergänge, Radtouren oder Wasserwandern bieten Erholung und Entspannung. Und für großstädtisches Flair ist die polnische Hafenstadt Steffin problemlos – auch mit Bahn und Bus- zu erreichen. Pasewalk ist Ausgangspunkt unterschiedlichster Erlebniswelten. Zudem bietet die Stadt selbst vielfältige Möglichkeiten: das Vereinsleben ist umfangreich und rege, bürgerschaftliches Engagement verwirklicht sich in „Lokalen Agenda-Gruppen“, Kunstfreunden und Musikliebhabern wird hohe Qualität geboten, kleine Geschäfte im Zentrum laden zum Bummel ein....

Stadtgeschichte und Museum

Die über 750 Jahre alte Stadt an der Uecker weist interessante Bauten und Denkmäler auf, die es sich lohnt zu erkunden. Von der einst 2488 m langen und ursprünglich 6 - 9 m hohen Stadtmauer mit ihren Toren, Türmen und Wiekhäusern sind noch beachtliche Teile erhalten. So etwa der Pulverturm und der „Kiek in de Mark“, das Wahrzeichen der Stadt Pasewalk. Im Prenzlauer Tor befindet sich seit 1996 das städtische Museum und die Künstlergedenkstätte Paul Holz. Auf 180 m² Ausstellungsfläche im Tor und Nebengebäude erfährt der Besucher Spannendes und Bedeutendes aus der Geschichte der Stadt und der Region. Der 270-jährigen traditionsreichen Garnisonsgeschichte der Stadt ist das zweite Obergeschoss des Tores gewidmet. Anhand von Militaria, wie Waffen und Uniformröcken sowie 14 reich bebilderten Schautafeln wird der Entwicklungsbogen vom Einzug des preußischen Dragonerregiments 1721 in die Stadt bis zum Auszug letzter Einheiten der Bundeswehr 1992 gespannt. Das Museum der Stadt Pasewalk verfügt außerdem über die größte ausgestellte Sammlung des pommerschen Federzeichners Paul Holz (1883-1938). Im dritten Obergeschoss des Prenzlauer Torturms befindet sich die Paul-Holz-Galerie mit großartigem Blick über die Stadt und das Land. Im wechselnden Turnus sind hier 24 Federzeichnungen dieses norddeutschen Künstlers zu bestaunen.

In Pasewalk gibt es drei historische Kirchen. Die älteste ist die Nikolaikirche, sie stammt aus dem 13. Jahrhundert. Die Marienkirche, eine der schönsten Hallenkirchen Norddeutschlands, wurde im Wesentlichen im 14. Jahrhundert erbaut. Am 03. und 04.12.1984 gab der Feldsteinsockel des

Turmes nach und dessen Nordwestecke stürzte ein. Vom Erdgeschoss bis zum Oktogon klaffte ein gewaltiges Loch in der Fassade. Bei der Sprengung des Turms am 08.12.1984 stürzte auch die Wand des Langhauses ein und riss die Kaltschmidorgel von 1853 mit sich. Von 1987-94 erfolgte der Neubau des Turmes, sowie des ersten Jochs des Langhauses. Bei der Gestaltung der Fassade orientierte man sich am mittelalterlichen Vorgängerbau. Im Sockel wurde ein Teil der Granitquader des ursprünglichen Turmes wieder verwendet. Anstelle des neogotischen Oktogons erhielt der Turm von St. Marien einen schlichten Spitzhelm als Abschluss, der sich am mittelalterlichen Zustand des Baus orientiert. Der Turm hat eine Gesamthöhe von 78,50 m. Neben der Gemeindefarbeit erfreuen sich die Pasewalker wieder an Orgel- und anderen klassischen Konzerten in ihrer Marienkirche. Die jüngste Kirche ist die katholische Kirche St. Otto, benannt nach dem Pommermissionar Otto von Bamberg, feiert sie im Jahr 2011 ihr 100-jähriges Bestehen.



St. Marien 1958, 1984 nach dem Einsturz und 2011 wieder in vollem Glanz.

Freizeitipps/Sport/Kultur

Museum der Stadt Pasewalk

Künstlergedenkstätte Paul Holz und Stadtinformation
Prenzlauer Straße 23a, 17309 Pasewalk
Tel.: 03973 433182

Eisenbahnerlebniszentrum

Eisenbahngeschichte zum Anfassen
Lokschuppen Pomerania e.V.
Speicherstraße 14, 17309 Pasewalk
Tel.: 03973 216326

Feuerwehrmuseum

Ausstellung vorpommersche Feuerwehrtechnik
Torgelower Straße 33, 17309 Pasewalk
Mobil: 0171 8024374
Tel.: 03973 20600
Öffnungszeiten: April bis Oktober, sonntags 14 - 18 Uhr

Kulturveranstaltungen

Kulturforum „Historisches U“
An der Kürassierkaserne 9, 17309 Pasewalk
Tel.: 03973 229400

KunstgARTen

Künstlerische Arbeiten mit dem Medium Pflanze.
An der Uecker; Tel.: 03973 251 136

Bibliothek

Grünstraße 59, 17309 Pasewalk
Tel.: 03973 20940

Pasewalker Judosportverein e.V.

Am Sportplatz 1, 17309 Pasewalk
Tel.: 03973 432316

Hundesport

Verein Deutscher Schäferhunde Pasewalk e.V.
Haußmannstraße 68, 17309 Pasewalk
Tel.: 0177 7210214

Reitsport

Pasewalker Pferdesportverein e.V.
Reitplatz Am VKP, 17309 Pasewalk,
Tel.: 03973 213990 (Reitplatz)

Paddeln auf der Uecker

WasserWanderRastplatz/Ökutz

Bootsverleih - Infos über Stadtinfo Tel.: 03973 213995
Mobil: 0151 20565605

Jugendarbeit

Jugendclub „Fly In“ e.V.

An der Festwiese 1, 17309 Pasewalk

Tel.: 03973 210533

BoardingHouse

Am Ueckerplatz, 17309 Pasewalk

Kegeln und Bowling/Tennis und Streichelzoo

Hotel Pasewalk

Dargitzer Straße 26, 17309 Pasewalk

Tel.: 03973 222 405

Pasewalker Kegelsportverein e.V.

Karl-Marx-Straße, 17309 Pasewalk

Tel.: 039743 50683 oder 03973 432174

Schwimmen

Pasewalker Lindenbad/Freibad

Am Lindenbad 1, 17309 Pasewalk

Tel.: 03973 441673

Fliegen

Luftsportclub „Die Ueckerfalken e.V.“

Franzfelde 29, 17309 Pasewalk

Tel.: 03973 441670



Lindenbad / Freibad

Jährlich wiederkehrende Events

- **Osterfeuer** im Hotel Pasewalk am Ostersonntag
- **Storchenbegrüßung** im Hotel Am Park durch die Zickentorgemeinde
- **Lindenbadtriathlon** am 1. Mai
- **Maifeier** beim Arbeitslosenverband e.V. am 1. Mai
- **Schützenfest** am letzten Wochenende im Mai
- **Kindertagsfeiern** Anfang Juni auf dem Marktplatz und im Lindenbad
- **Großes Reit- und Springturnier** zu Pfingsten
- **Museumsfest** Ende Juni/Anfang Juli
- **Kreisleistungsschau** und **Stadtfest** im September
- **Kürassierjagd** mit Hundemeute im Herbst
- **Konzerte** finden statt:
 - im Kulturforum „Historisches U“
 - in der St. Marienkirche
 - im Oskar-Picht-Gymnasium

Bitte beachten Sie auch die Termine in unseren aktuellen Veranstaltungskalendern sowie im amtlichen Mitteilungsblatt, den Pasewalker Nachrichten.

Sämtliche Informationen, Programme und Broschüren zu Kulturveranstaltungen, dem Historischen Stadtrundgang, zu Rad-, Wasser- und Wanderwegen sowie anderen Ausflugszielen in der Umgebung bekommen Sie in der Stadtinformation Pasewalk.



Veranstaltung im Kulturforum „Historisches U“



Leistungsschau der Uecker-Randow-Region



Museumsfest



Hotel Pasewalk

mit Restaurant und Teichterasse
Dargitzer Straße 26, 17309 Pasewalk
Tel.: 03973 2220

Hotel Am Park

mit Restaurant und Biergarten
Prenzlauer Straße 20, 17309 Pasewalk
Tel.: 03973 20600

Hotel Villa Knobelsdorff

mit Restaurant, Biergarten und Brauereikeller
Ringstraße 121, 17309 Pasewalk
Tel.: 03973 20910

Angelikas Schlemmerecke

Marktstraße 36, 17309 Pasewalk
Tel.: 03973 441254

Asia China Restaurant

Ahornstraße 26, 17309 Pasewalk
Tel.: 03973 210027

Asklepios Klinik Cafeteria

Prenzlauer Chaussee 30, 17309 Pasewalk
Tel.: 03973 231636

Bäckerei-Café Alte Mühle

Stettiner Straße, 17309 Pasewalk
Tel.: 03973 441788

Bäckerei-Café Kurzweg

Grünstraße 33, 17309 Pasewalk
Tel.: 03973 215253

Bäckerei-Konditorei-Café Kotschate

Ueckerstraße 24, 17309 Pasewalk
Tel.: 03973 229291

Café Aroma

Am Markt 1, 17309 Pasewalk
Tel.: 03973 200 429

Café Herta

Prenzlauer Straße 23, 17309 Pasewalk
Tel.: 03973 2048275

China Restaurant Bonsai

Große Kirchenstraße 18, 17309 Pasewalk
Tel.: 03973 441550

Eis-Café Janny´s

Ueckerstraße, 17309 Pasewalk

Tel.: 0175 9653552

„Kiek in de Mark“ – Kneipe

Löcknitzer Straße 21, 17309 Pasewalk

Tel.: 03973 444080

Gartenlokal

17309 Pasewalk

Tel.: 03973 216083

Griechisches Restaurant Marathon

Stettiner Straße, 17309 Pasewalk

Tel.: 03973 433013

Imbiss Ostseestraße B109

Anklamer Straße 35, 17309 Pasewalk

Tel.: 03973 225056

Klönschnack

Friedenstraße 16, 17309 Pasewalk

Tel.: 03973 229071

Luisenkrug

Löcknitzer Straße 19, 17309 Pasewalk

Tel.: 03973 441638

Pizzeria „Ratzi“

Am Markt 1, 17309 Pasewalk

Tel.: 03973 229510

Sofra Kebab Haus

Am Markt 8, 17309 Pasewalk

Tel.: 03973 229422

Weiberwirtschaft

Marktstraße 34, 17309 Pasewalk

Tel.: 03973 441254



Hotel Am Park

Historischer Stadtrundgang



01. Ringmauer

Zur Ringmauer, der einst 2.488 m langen und durchschnittlich 6 - 9 m hohen Verteidigungsanlage, gehörte eine Vielzahl von Wiekhäusern, Türmen und Toren. Von den Wiekhäusern sind nur noch einige Fundamente in Form von Mauerkästen zu erkennen.

Mit dem Pulverturm und dem Kiek in de Mark sind zwei Türme und mit dem Mühlen- und dem Prenzlauer Tor zwei Tore erhalten geblieben.



02. Prenzlauer Tor

Das Prenzlauer Tor ist ein Backsteinbau auf älterem Granitquadersockel. Seine Höhe beträgt 25,6 Meter. Es wurde im 14. und 15. Jh. erbaut. Über dem Torbogen ist das Bauwerk in drei Etagen gegliedert. Verbunden mit einem Nebengebäude ist das Prenzlauer Tor heute Stadtmuseum und Künstlergedenkstätte Paul Holz.



03. Kiek in de Mark

Der aus einem quadratischen Unterbau zylindrisch aufsteigende Turm endet im achteckigen Backsteinhelm über einem Zinnenkranz. Er wurde einer Sage nach 1445 erbaut, ist 20,2 m hoch und hat historisch eine interessante Geschichte. Von einem Siegeszug aus Prenzlau brachten die Pasewalker ungefähr 200 Gefangene mit. Freigegeben wurden die Gefangenen gegen Zahlung eines hohen Lösegeldes. Von diesem Lösegeld bauten die Pasewalker an der Südseite der Stadtmauer einen Turm, der „Kiek in de Mark“ genannt wurde.



04. Bürgerheim

Dieser Fachwerkbau, welcher im 18. Jh. erbaut wurde, ist 1901 vom Magistrat der Stadt Pasewalk erworben und als wohltätige Einrichtung der Bevölkerung zur Verfügung gestellt worden. 1986/88 wurde das Bürgerheim rekonstruiert. Heute dient es wieder sozialen Zwecken.

05. Bibliothek (Montierungsgebäude)

Die Bibliothek ist ein Fachwerkhaus aus dem 18. Jh. (um 1740 erbaut). Zu der Zeit war das Haus Montierungsgebäude der Garnison und diente als Magazin militärischer Ausrüstungen. 1980 wurde in diesem Gebäude eine Bibliothek eingerichtet. Von 1991-1997 wurde die Bibliothek rekonstruiert.



06. Amtsgericht

Die Grundsteinlegung für das Amtsgericht war 1903. Das Amtsgericht befindet sich auf dem ehemaligen Klosterhof und ist 1905 in Nutzung gegangen. Der Anbau wurde 2003/04 errichtet.



07. Gymnasium „Oskar Picht“

Das Gebäude des Gymnasiums ist als Höheren Mädchenschule errichtet worden und wird seit 1908 als Gymnasium genutzt. Auf Grund der hohen Schülerzahlen wurde 1997 ein Anbau notwendig.



08. Mühlentor

Das Mühlentor gehört ebenfalls zur mittelalterlichen Stadtbefestigung. Es ist im 14./15. Jh. erbaut worden. Der Backsteinbau mit achteckiger Turmaufstockung und gemauertem Helm verfügt im Unterbau über Wandflächen, die durch lange Blenden über deutschem Band gegliedert sind. Die ehemaligen Zinnen in zwei Ebenen fehlen. Das Tor ist 25,1 m hoch.





09. Rathaus

Das Rathaus wurde 1928 als Finanzamt erbaut. Nach der Zerstörung des Rathauses am Markt 1945 wurde es Sitz der Stadtverwaltung. Im Anbau, der 1997 errichtet wurde, befinden sich die Sitzungssäle.



10. St. Spiritus Hospital

St. Spiritus ist ein Backsteinbau aus dem 14. und 15. Jh. mit nachgewiesener Warmluftheizung aus dem 13. Jh. Es umfasst drei Gebäude und war Hospital zum heiligengeist und Armen- und Altersheim. Heute ist St. Spiritus ein evangelisches Pflegeheim.



11. St. Otto

Die Kirche wurde 1885 dem pommerschen Bischof und Missionar Otto von Bamberg geweiht.



12. St. Nikolai

Die Nikolaikirche ist die größte Feldsteinkirche Mecklenburg-Vorpommerns, eine aus regelmäßig geschichteten Granitquadern erbaute Kreuzkirche. Der Turm hat eine Höhe von 29,7 m. Sie ist die älteste Stadtkirche in Pasewalk. Die Entstehungsgeschichte geht auf das 12. Jh. zurück. 1615 brannte die Kirche aus und erhielt einen Renaissanceurm, der 1945 zerstört und dann abgetragen wurde.

13. Pulverturm

Der Pulverturm ist ein zylindrischer Bau mit einer achteckigen Ziegelspitze. Der Innendurchmesser beträgt 4,3 m, die Mauerstärke ist 1,85 m. Er weist eine stattliche Gesamthöhe von 27,4 m auf. Der Zinnenkranz und die Schießscharten geben dem Turm noch heute ein wehrhaftes Aussehen.



14. Superintendentur (Ehemaliges Jagdschloss der Pommernherzöge)

Dieses im 16. Jh. gebaute zweigeschossige Renaissancegebäude ist von eckiger Grundform, mit einem Walmdach versehen. Die abgestuften Strebepfeiler geben dem gesamten Bau eine gewisse Belebung. 1790 wurde das Gebäude, wie auch 1976-78, durchgreifend instandgesetzt. Bis ca. 1630 war es ein Jagdschloss der pommerschen Herzöge, danach wurde es als Wohngebäude durch die evangelische Kirche genutzt. Friedrich II. war hier gern zu Gast.



15. Kommandeurhaus Villa Knobelsdorff

Das Gebäude wurde 1897 errichtet. Bis Ende des II. Weltkrieges wohnte hier der Standortälteste von Knobelsdorff. Das Gebäude wurde nach ihm benannt. Heute beherbergt das Gebäude ein Hotel und Restaurant.



16. Ehemaliges Offizierskasino

Das Offizierskasino der Pasewalker Kürassiere wurde im Zeitraum von 1867 bis 1869 mit Parkanlagen geschaffen. Das Kasino als klassizistischer Bau ist 1951/52 erweitert worden, aber architektonisch erhalten geblieben.





17. St. Marien

Die St. Marien Kirche ist eine dreischiffige Hallenkirche aus dem 14. Jh., aufgebaut auf einem Granitquadersockel aus dem 13. Jh. Nach dem Einsturz des Turmes 1984 und der daraus resultierenden Sprengung, wurde sie, was ihr äußeres Erscheinungsbild anbetrifft, wieder aufgebaut. Der Turm von St. Marien beherbergt das größte Geläut Vorpommerns und ist 78,5 m hoch.



18. Elendenhaus

An der südlichen Mauer des Marienkirchhofes befindet sich das Elendenhaus. Dieser Ziegelrohbau, der leider vor Jahren abgeputzt wurde, war Wohnhaus der Angestellten der Marienkirche. Es war davor Wohnung des Totengräbers und ist das älteste Wohnhaus Pasewalks. Der ursprüngliche Zweck des Gebäudes war eine Herberge für mittellose Fremde und Pilger, die durch die Elendenbruderschaft geführt wurde. 1563 wurde die Herbergsstiftung aufgelöst.



19. Kürassierdenkmal

Am 11.06.1922 als Denkmal für die im I. Weltkrieg gefallenen Königin Kürassiere eingeweiht.



20. Rotes Hospital

Das Rote Hospital wurde 1851 im Stil eines neoromanischen Baus fertiggestellt. Wegen der roten Klinker bekam es seinen Namen. Im Haus befinden sich Wohnungen für ältere Menschen die durch die Geistliche Evangelische Stiftung Pasewalk betreut werden.

21. Kürassierkaserne - Historisches U

Der Kasernenkomplex wurde 1879-82 erbaut, 1899-00 erweitert. Durch Verlegung eines Regiments Schulenburg-Dragoner von Halberstadt nach Pasewalk war die Stadt seit 1721 Garnisonsstadt. Die Kaserne wurde bis 1991 durch das Militär genutzt und ist heute Sitz der Kreisverwaltung Uecker-Randow.



Auch Sehenswert:

(A) Anklamer Tor (Ehemaliges Jagower Tor)

Giebelmalerei in der Ueckerstraße/Marktstraße 1999 gemalt von der französischen Künstlergruppe Cité de la Création.



(B) Liebesgrotte

1903 zu Ehren des Initiators der Anlagen, Bürgermeister Albert Will, entstanden. Sie besteht aus vulkanischem Tufstein und bildet mit dem Goldfischteich den ehemaligen Mittelpunkt des ersten Bürgerparks (angelegt 1898) unserer Stadt.



(C) Neue Apotheke

1895 gebaut - Ueckerstraße/Grabenstraße - heute privates Ärztehaus





(D) Trümmerkugel Pasewalk-Police-Phoenix

Pasewalk-Police-Phoenix ist ein grenzüberschreitendes Projekt des schweizerisch-kanadischen Künstlers Ernest Daetwyler, errichtet aus ca. 30 Tonnen Kriegstrümmern des II. Weltkrieges aus Pasewalk und Police.

Fragmente der Gewalt spiegeln sich in der fünfeinhalb Meter hohen Kugel wieder. Die Kugel wurde im Dezember 2009 eingeweiht.



(E) Denkmal Dr. Erich Paulun

Dr. Erich Paulun wurde 1862 in Pasewalk geboren. Die Ehrung Pauluns ist ein besonderes Ereignis, weil sich nicht nur Pasewalk, seine Heimatstadt, sondern drei Universitäten, zwei aus China und eine aus Deutschland, beteiligen.

Die Gründe sind die Zusammenarbeit deutscher und chinesischer Persönlichkeiten, die in beispielhafter Weise, trotz sprachlicher und kultureller Unterschiede, zum Wohl der Kranken, zur akademischen Ausbildung junger Menschen und zum wissenschaftlichen Fortschritt einen großen Beitrag geleistet haben.

Die berufliche Schule an der Asklepios-Klinik Pasewalk trägt den Namen „Dr. Erich Paulun“.

Persönlichkeiten Pasewalks

Hugo Lemcke — Hugo Lemcke (* 5. Dezember 1835 in Pasewalk; † 8. August 1925 in Steffin) war ein deutscher Historiker. Er war von 1873 bis 1925 Vorsitzender der Gesellschaft für pommersche Geschichte und Altertumskunde.

Erich Paulun — Erich Hermann Paulun (* 4. März 1862 in Pasewalk; † 5. März 1909 in Shanghai) war ein ehemaliger Marinearzt. Er gründete 1899 gemeinsam mit dem deutschen Arzt Oscar von Schab das Tung-Chee-Krankenhaus für Chinesen (Tung-Chee in Pinyin: Tongji). Auf diese Gründung berufen sich heute das Tongji Hospital Shanghai und das Tongji Hospital Wuhan. 1907 gründete die deutsche Reichsregierung die „Deutsche Medizinschule für Chinesen in Shanghai“. Paulun war der Gründungsrektor. Auf diese Gründung berufen sich heute die Tongji-Universität in Shanghai und die medizinische Fakultät der Huazhong-Universität für Wissenschaft und Technik in Wuhan.

Georg Mohnike (1868 – 1945) — Georg Mohnike wurde am 25.10.1868 in Pasewalk geboren. Als Tischlermeister entwickelte und baute er Anfang des 20. Jahrhunderts die damals recht bekannten und vor allem wegen ihrer Zweckmäßigkeit äußerst beliebten Schulwandtafeln.

Oskar Picht — Oskar Picht (* 27. Mai 1871 in Pasewalk; † 15. August 1945 in Potsdam-Rehbrücke) war der Erfinder einer Blindenschreibmaschine für blinde Menschen.

Paul Holz Paul Holz (* 28. Dezember 1883 in Riesenbrück bei Pasewalk; † 19. Januar 1938 in Schleswig) war ein deutscher Zeichner. Holz und seine Kunst wurde in zahlreichen Ausstellungen gewürdigt. Als Autodidakt entwickelte er sich schnell zu einem „der ganz großen deutschen Zeichner unseres Jahrhunderts, weil er in seltenem Maße die Fähigkeit besaß, die dramatische, fast tragische Konstellation in menschlichen Existenzen zu erspüren und mit den stets treffenden Mitteln seines Zeichenstils wiederzugeben“ (Zitat: Helmut Börsch-Supan). Realismus, aber auch expressive Verfremdung prägen seine künstlerische Handschrift.

Stolpersteine (Stand Juni 2011)

Stolpersteine werden zur Erinnerung und Ehrung deportierter und ermordeter Pasewalker Bürger jüdischen Glaubens auf den Bürgersteigen vor ihren ehemaligen Wohnhäusern verlegt. 2005 erfolgte in Pasewalk die ersten Stolpersteinverlegung. Insgesamt wurden bisher 40 (Stand 2010) Steine eingeweiht.

Haußmannstraße 19

Paul Behrendt
Martha Behrendt, geb. Getzel
Gertrud Behrendt

Baustraße 2

Albert Lefebre
Klara Lefebre, geb. Schlochauer

Baustraße 14

Adele Alifeld

Baustraße 48

Benno Schlochauer
Lina Schlochauer, geb. Steinberg
Siegbert Schlochauer

Baustraße 49

Max Zobel
Gertrud Zobel, geb. Simon

Marktstraße 14

Geraldine Pless, geb. Ahronfeld

Marktstraße 17

Sarah Stankowski, geb. Gortakowski

Marktstraße 44

Egon Behrendt

Am Markt 17

Lilli Lehmann
Martha Hirschberg, geb. Lehmann
Amalie Hermann, geb. Lehmann

Am Markt 28

Max Sternberg
Margerete Michek, geb. Sternberg
Gertrud Segall, geb. Sternberg

Klosterstraße 8

Therese Ostheim, geb. Abrahamsohn

Ueckerstraße 8

Martha Lewin

Erna Heumann, geb. Lewin

Else Michaelis, geb. Lewin

Rafael Michaelis

Annelise Michaelis, geb. Heumann

Ueckerstraße 25

Hugo Translateur

Frieda Translateur, geb. Putziger

Ueckerstraße 28

Sigfried Loewe

Ueckerstraße 37

Johanna Zobel

Ueckerstraße 50

Josef Brzezinski

Gertrud Brzezinski, geb. Räsener

Bernhard Brzezinski

Else Flatau, geb. Räsener

Ueckerstraße 54

Siegfried Mathias

Kurt Behrendt

Grünstraße 12

Gustav Rosenzweig

Arthur Rosenzweig

Thea Tosk, geb. Bayer

Grünstraße 19

Bianka Putziger, geb. Hirschlaff

2011 werden weitere 6 Stolpersteine für Angehörige der Familie Steinberg, die in Pasewalk als Kaufleute bekannt waren und für den Kantor Max Teller verlegt.



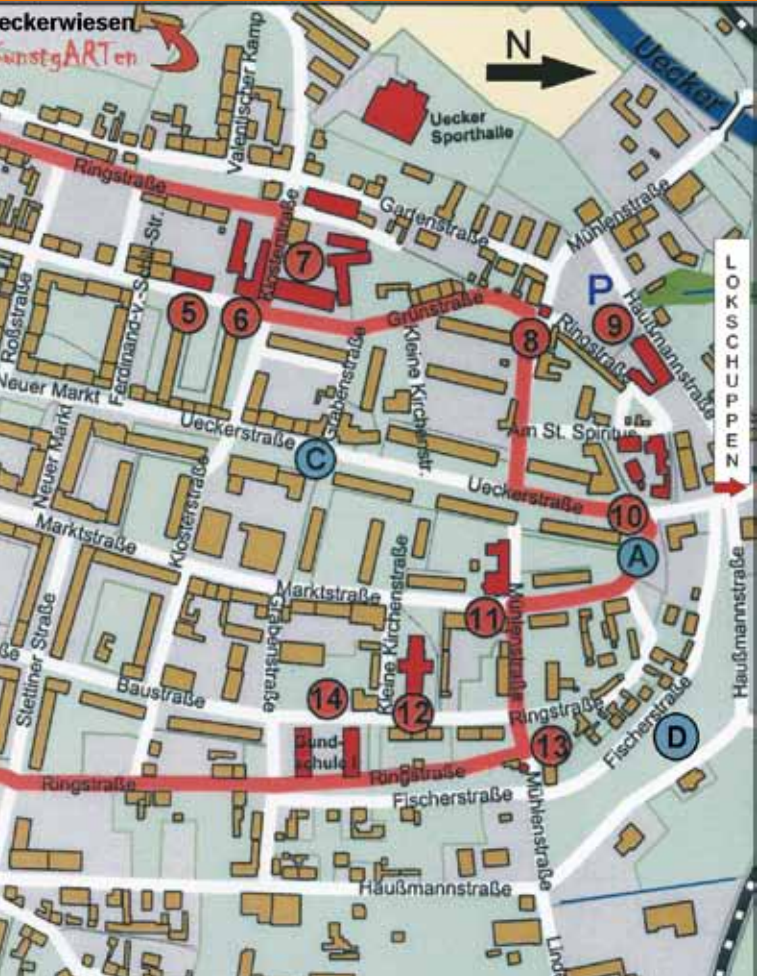
Stolpersteine für Siegfried Mathias und Kurt Behrendt



Einweihung der Stolpersteine in der Ueckerstraße 45



01. Ringmauer-Stadtmauer
02. Prenzlauer Tor / Museum / Stadtinformation
03. Kiek in de Mark
04. Bürgerheim
05. Stadtbibliothek
06. Amtsgericht
07. Gymnasium
08. Mühlentor
09. Rathaus
10. St. Spiritus Hospital
11. St. Otto
12. St. Nikolai
13. Pulverturm
14. Ehemaliges Jagdschlößchen
15. Kommandeurhaus Villa Knobelsdorff
16. Offizierskasino Kürassierpark
17. St. Marien
18. Elendenhaus
19. Kürassierdenkmal
20. Rotes Hospital
21. Kürassierkaserne – Historisches U



- A Anklamer Tor (Giebelmalerei)
- B Liebesgrotte (Bürgerpark)
- C Neue Apotheke
- D Trümmerkugel Pasewalk-Police-Phoenix
- E Denkmal Dr. Erich Paulun
- P Parkplätze

Unterkünfte

Privatunterkünfte:

Bohn, Werner

Dorfstraße 35, 17309 Damerow
Ferienwohnung (mit Kinderbett) 7 Personen je 15,00 Euro
Tel.: 039747 50157

Eckert, Anke

Alte Försterei, 17309 Pasewalk
1 Doppelzimmer Preis pro Person 15,00 Euro
Tel.: 03973 432472

Gut Schmarsow

Pabst & Malter GdB
Zur Uecker 3, 17309 Rollwitz OT Schmarsow
Einzel-, Doppel- und Mehrbettzimmer
Heuboden und Zelte in verschiedenen Preisgruppen
9,00 bis 34,00 Euro pro Person
Tel.: 039740 29593 oder 0175 7706284

Gennett, Uwe und Sybille

Schützenstraße 1, 17309 Pasewalk
Ferienwohnung 4 Personen ab 17,00 Euro
Tel.: 0171 2242171, www.Ferienwohnung-Pasewalk.de

Familie Franz

Seeweg 3, 17309 Krugsdorf
Ferienwohnung für 4 - 6 Personen je 15,00 Euro
Tel.: 0172 4757393, E-Mail: tamatedgar@web.de

Familie Höfler

Steinbrinker Weg 6, 17309 Pasewalk
3 Doppelzimmer ab 16,00 Euro
Tel.: 03973 431616

Familie Kattner

Bahnhofstraße 3a, 17309 Pasewalk
1 Doppelzimmer + Aufbettung Preis pro Person 13,00 Euro
Tel.: 03973 441267

Familie Kozlik

Schulstraße 1, 17309 Krugsdorf
Ferienhaus für 3 - 4 Personen je 15 Euro
oder Hauspreis 50,00 Euro
Tel.: 039743 51 929, 0172 3826497, www.ferienhaus-krugsdorf.de

Familie Neumann

Am Damm 3, 17309 Schmarsow
2 Doppelzimmer, 1 Einzelzimmer Preis pro Person 15,00 - 20,00 Euro
Tel.: 039740 29598 oder 0175 5011497
E-Mail: info@pension-neumann.com
Internet: www.pension-neumann.com

Häfele, Beate

Kreuzbäckstraße 7, 17309 Pasewalk
Ferienwohnung 4 Personen je 17,00 Euro
Tel.: 03973 432016

Kupke, Joachim

Dammstraße 4, 17309 Pasewalk
Ferienwohnung 2 - 5 Personen, 15,00 Euro pro Person/
Übernachtung
Tel.: 03973 441054

Leclair, Christian

Haußmannstraße 10, 17309 Pasewalk
Ferienwohnung für 4 Personen je 15,00 Euro
Tel.: 03973 212009, 03976 235917, 0163 2762675

Lokschuppen Pasewalk

Speicherstraße 14, 17309 Pasewalk
20 Doppelbettkabinen im Schlafwagen
- nur in den Monaten Mai-September -
Preis pro Person ab 22,00 Euro mit Frühstück,
Bettwäsche und einem Handtuch;
ab der 2. Übernachtung 20,00 Euro
ab 10 Personen 20,00 Euro/Übernachtung p.P.
Tel.: 03973 216326, Fax: 03973 216423

Neumann, Ruth

August-Bebel-Str. 6, 17309 Pasewalk
1 Einzelzimmer, 2 Doppelzimmer Preis pro Person ab 13,00 Euro
Tel.: 03973 441665

Schloss Bröllin

schloss bröllin e.V.
Bröllin 3, 17309 Fahrenwalde
Doppelzimmer mit Dusche Preis pro Person 25,00 Euro
als Einzelzimmer 35,00 Euro pro Person
Weitere Preise auf der Internetseite des Schloss Bröllins www.broellin.de und auf Anfrage.
Tel.: 039747 56 50 21
Fax: 039747 56 50 11
E-Mail: booking@broellin.de

Schulz, Karin

Dorfstraße 13, 17309 Krugsdorf
Ferienwohnung für 6 Personen je 15,00 Euro
Tel.: 039743 50065

Stübner, Erika

Friedenstraße 45, 17309 Pasewalk
Seeweg 9F, 17309 Krugsdorf
Bungalow: 2 DZ pro Person je 14,00 Euro
Tel.: 03973 441479

Seidel, Manfred

Kieferweg 1, 17309 Krugsdorf
Ferienwohnung ca. 30 m² für 2 Personen Preis pro Person 15,00 Euro,
Nichtraucher, auf Anfrage mit Frühstück,
Tel.: 039743 50488, 030 8547806, 0170 6514570

Seifert, Brigitte

Lindenstraße 14, 17309 Dargitz
1 Doppelzimmer Preis 30,00 Euro/Nacht, Frühstück nach
Absprache
Tel.: 03973 214343, 0171 8922278, 03976 255242

Familie Stüwe

Löcknitzer Straße 27, 17309 Pasewalk
Ferienwohnung für 4 Personen je 17,00 Euro
Tel.: 03973 441738

Hotels siehe Gastronomie Seite 8!



Schlafen im Schlafwagen des Lokschuppens

Wandern rund um Pasewalk

Im Pasewalker Kirchenforst – 6 km

Der Pasewalker Kirchenforst, das größte Naherholungsgebiet Pasewalks, ist ca. 1850 aus Geldmangel von der Stadt an die Pommersche-Evangelische Kirche verkauft und erst seit dem zum Wald aufgeforstet worden. Zuvor lagen hier die ertragsarmen Äcker der Pasewalker. Er ist mit seinem gemischten Baumbestand und den Trockenwiesen ein Lebensraum für zahlreiche teils sehr seltene Tier- und Pflanzenarten.

Beginn: an der Kreuzung B 109, B 104 am „Hotel am Park“

Streckenverlauf:

- An Goldfischteich und Liebesgrotte vorbei in Richtung Krankenhaus.
- Zweiter Weg links, immer entlang des Feuchtgebietes. Hier stehen mehrere Gruppen von Linden sehr eng beieinander. Man geht bis kurz vor die Schranke des Krankenhaus-Heizhauses, dann links, am Krüger-Gedenkstein vorbei Richtung Reitplatz.
- Am Reitplatz rechts abbiegen und bergab auf den Weg zum Hubschrauber-Landeplatz.
- Hier beginnt das frühere Übungsgelände der Kürassiere, Reichswehr und später der NVA. An mancher Kiefer wurde zu DDR-Zeiten Harz zur Gummi-Verarbeitung gezapft. Am Eingang zum Schießplatz (heute Schützenverein) rechts halten. Am Ende des Schießplatzes links immer geradeaus bis zur Försterei. Hier wird künftig ein Damwildgehege entstehen, wo man die Tiere auch füttern kann.
- Besichtigung des grünen Klassenzimmers, von hier aus folgt man dem Weg am Waldrand entlang Richtung Reitplatz.
- Besichtigung der Reitanlage und zurück zum Ausgangspunkt.



Goldfischteich im Krügerpark

5 weitere Wanderrouten mit Kartenmaterial bietet eine Broschüre, welche in der Stadtinformation/Museum erhältlich ist.

4 Wanderrouen um Pasewalk

Tour 1: ca. 6,00 km - „Im Pasewalker Kirchenforst“ (siehe S. 25 näher beschrieben)

Streckenverlauf: Hotel Am Park-Goldfischteich-Liebesgrotte-Krankenhaus-Reitplatz-ehemaliger Schießplatz-Grünes Klassenzimmer-neues Wohngebiet-Orchideenwiese-Kürassierkaserne

Tour 2: ca. 9,00 km - „Zum Silbersee“

Streckenverlauf: Schützenstraße-Försterei-Bröllin-am Ende des Waldes vor Bröllin biegt man nach Rechts ein bis zum „Silbersee“

Tour 3: ca. 16,00 km - „Auf den Spuren von Paul Holz“

Streckenverlauf: Krugsdorf-Schwichtensee-Uhlenkrug-Riesenbrück-Waldfriede-Damm-Koblenz-Krugsdorf

Tour: 4: ca. 12,00 km

Streckenverlauf: Pasewalk-Dargitz-Jatznick-Waldeshöhe-Dargitz-Pasewalk

4 ausgeschilderte Radtouren um Pasewalk

Tour 1: 35 km - „Caselower Heide“

Streckenverlauf: Pasewalk-Rollwitz-Bröllin-Fahrenwalde-Heidemühle-Wetzenow-Zerrenthin-Neu Polzow-Rothenburg-Friedberg-Pasewalk

Tour 2: 50 km „Zum Burgfried nach Löcknitz“

Streckenverlauf: Pasewalk-Bröllin-Friedrichshof-Heidemühle-Caselow-Bergholz-Löcknitz-Gorkow-Dorotheenwalde-Breitenstein-Krugsdorf-Rothenburg-Friedberg-Pasewalk

Tour 3: 37 km „Auf den Spuren von Paul Holz“ (siehe S. 27 näher beschrieben)

Streckenverlauf: Pasewalk-Friedberg-Rothenburg-Krugsdorf-Damm-Gehegekrug-Friedberg-Pasewalk

Tour 4: 36 km „Eine Reise in die Vorzeit - Das Land der Ukranen“

Streckenverlauf: Pasewalk-Franzfelde-Stolzenburg--Dargitz-Sandkrug-Waldeshöhe-Jatznick-Hammer-Torgelow-Kuhlmorgen-Liepe entlang der Uecker-Pasewalk

Radwandern um Pasewalk und Umgebung

Auf den Spuren von Paul Holz

Streckenlänge: 37 km, Radweg, ländlicher Bitumenweg, Waldwege

Streckenverlauf: Pasewalk-Friedberg-Rothenburg-Krugsdorf-Damm-Rödershorst-Riesenbrück-Uhlenkrug-Viereck-Gehege-Friedberg-Pasewalk

Sehenswertes und Hinweise:

Pasewalk: ehemalige Kürassierkaserne (Landratsamt) – 1879-82 erbaut, St. Georg-Hospital – erstmals 1380 erwähnt, Bürgerheim, Post – 1892 erbaut, Pulverturm, Liebesgrotte im Bürgerpark, Rotes Hospital, Ringmauer – Verteidigungsanlage, um 1400 fertiggestellt

Riesenbrück: Geburtshaus von Paul Holz (Zeichner und Grafiker)

Uhlenkrug: Grabstätte von Paul Holz

Viereck: Dorfkirche um 1909, Kolonistendorf, Kolonistenhaus 1746, Naturdenkmal „Winterlinde“, unweit des Dorfes ist eine Graureiherkolonie

Rad-Fernweg Berlin-Usedom

6 weitere Radtouren mit Kartenmaterial bietet eine Broschüre, welche in der Stadtinformation/Museum erhältlich ist.



St. Georg-Hospital

WasserWanderRastplatz Pasewalk

Der WasserWanderRastplatz in Pasewalk bietet ein idyllisches Plätzchen für Übernachtungen im eigenen Zelt. Hier befinden sich Duschen und WCs, eine Rastmöglichkeit sowie Informationen zu Stadt, Land und Fluss.

Der WasserWanderRastplatz liegt direkt am Fernradweg Berlin-Usedom, Fahrradverleih und -reparatur ca. 10 Gehminuten entfernt.

In direkter Nachbarschaft zum WasserWanderRastplatz lädt der „KunstgARTen stettiner haff“ zur Besichtigung jährlich neuer Objekte internationaler Künstler ein.

Der WasserWanderRastplatz bietet Möglichkeiten für ökologische und künstlerische Projektstage für Schülergruppen, dient als Ausgangsbasis für mehrtägige KanuTouren auf der Uecker für Individualisten und Gruppen und ist ideal für kombinierte Touren wie Paddel und Pedal.

Eine detaillierte wasserfeste Broschüre kann in der Stadtinformation Pasewalk/Museum erworben werden.



Wasserwanderrastplatz am Ueckerufer

Reiten in und um Pasewalk

Pasewalker Pferdesportverein e.V.

Am Volkskulturpark 2, 17309 Pasewalk

Tel.: 03973 213990

Haffwiesenhof (ökologisch bewirtschafteter Landwirtschaftsbetrieb)

Eike Schön-Petersen

Dorfstraße 80b, 17375 Leopoldshagen

Tel.: 039774 20222, Fax: 039774 20021

e-Mail: eike.schoen-petersen@t-online.de

Reit- und Seminaranlage Luisenhof

Stefan Börngen/Regine Lucas

Luisenhof 14, 17379 Ferdinandshof

Tel.: 039778 26940, Fax: 039778 29391

e-Mail: Sboerngen@t-online.de

Reiterhof Brohmer Berge

Dagmar Sagert

Ausbau 59, 17335 Neuensund

Tel.: 039772 20244, 20822, Fax: 039772 20822

Reiter- und Pensionshof Rossow

Familie Keller

Dorfstraße 2, 17322 Rossow

Tel.: 039743 50212, Fax: 039743 51045

Die Landschaft rund um Pasewalk lädt zum Ausritt geradezu ein.

Ausgedehnte Wälder und Wiesen mit Reitwegen auf weichem Untergrund eignen sich ausgezeichnet für Rundkurse. Insgesamt bietet der Landkreis 275 km Reitwege an.

Egal ob zwischen Haff-Küste und dem Ahlbecker Seegrund, dem Uecker- oder Randowtal und den Brohmer Bergen - Überall finden sich interessante Ausflugsziele.

Nähere Auskünfte und Kartenmaterial erhalten Sie in der Stadtinformation.



Camping

Ferien- und Freizeitanlage Kron Bellin

Dorfstraße 8b, 17373 Ueckermünde OT Bellin

Tel. 039771 59110

Fax: 039771 22751

www.strandferien-am-haff.de

info@kron-bellin.de

Verleih von Surfbrettern, Segeljollen und Angelbooten, Surf- und Segelschule

Ostsee-Campingpark Oderhaff GmbH

Dorfstraße 66a, 17375 Grambin

Tel. 039774 20420

www.campingpark-oderhaff.de

info@campingpark-oderhaff.de

Zeltplatz Krugsdorf

Seeweg 99, 17309 Krugsdorf

Ansprechpartner: Erhard Rutz

Tel.: 0175 4027812

www.krugsdorf-zeltplatz.de

(Badeanstalt am Kiessee)

Campingplatz Waldblick

Friedrich-Engels-Straße 1, 17321 Löcknitz

Tel. 039754 20303

Campingplatz Schmiedegrundsee

17335 Neuensund

Tel./Fax: 039772 20055

Funk: 160 97544783

www.schmiedegrundsee.de

KunstgARTen

Pasewalk

Die Idee

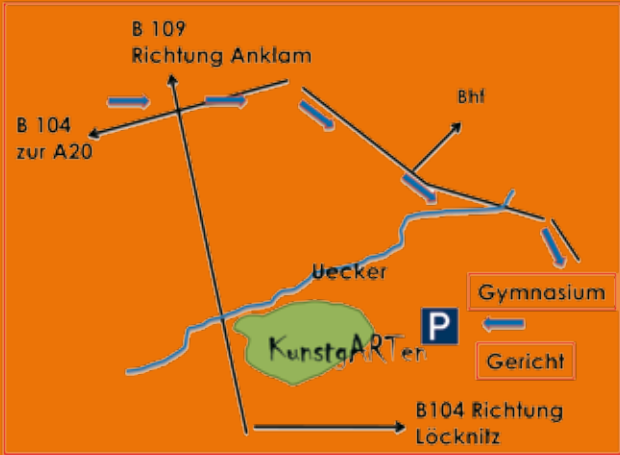
Das Projekt „KunstgARTen Pasewalk“ wurde 2005 in Pasewalk im Rahmen der Gesamtgestaltung der Auenlandschaft um das Flüsschen Uecker entwickelt.

Es ist eine ca. 5 ha große Wiese, die auf der einen Seite durch das Flüsschen Uecker, auf der anderen Seite durch die B109 begrenzt ist.

Die Idee des „KunstgARTen Pasewalk“ bezieht sich auf künstlerische Arbeiten mit dem Medium Pflanze sowie auf verschiedene Installationen und Kunstformen.

Zielsetzung ist dabei - unter dem Thema Vegetation - die Förderung zeitgenössischer Kunst. Dabei sollen deutsche und internationale Gartenkultur und LebensART in einer gemeinsamen Parklandschaft erlebbar gemacht werden. Künstler sollen sich - über Landesgrenzen hinweg - treffen, begegnen, kennen lernen.

Europa wächst zusammen im KunstgARTen!



Ausflugsziele

Tierpark Ueckermünde

Tel.: 039771 549410

Öffnungszeiten täglich:

März-Oktober 10 - 18 Uhr

November-Februar 10 - 15 Uhr

Im **Ukranenland** erwartet den Besucher eine für Vorpommern einmalige museale Einrichtung. Nach archäologischen Befunden wurden hier Block-, Bohlen- und Flechtwandhäuser des 9. und 10. Jahrhunderts in Originalgröße rekonstruiert.

Tel.: 03976 202397

Mittelalterzentrum castrum turglowe ist der Versuch, ein Stück Heimatgeschichte zur lebendigen Veranschaulichung hochmittelalterlicher Lebensweisen vor dem Spiegel archäologischer historischer Quellen darzustellen.

Tel.: 03976 202397

Öffnungszeit: April bis Oktober, 10 - 17 Uhr

Schloss Bröllin

ein Internationales Kunst-und Kulturzentrum in ehemaligem Gutsdorf mit Feldsteinhäusern

Bröllin 3, 17309 Fahrenwalde

Tel.: 039747 50222

Schloss Rothenklempenow bietet kulturelle Veranstaltungen und Kunstworkshops mit Übernachtungsmöglichkeiten,

Tel.: 039744 50416



Ukranenland Torgelow

Krugsdorfer Kiessee mit Wassersport- und Campingmöglichkeiten

Golfplatz Krugsdorf

Zerrenthiner Strasse 2-3, 17309 Krugsdorf

Tel.: 039743 515 80

Paddeln auf der Uecker

Bootsverleih - Infos über Stadtinfo

Tel.: 03973 213995

Surf- und Segelschule für Jedermann

Campingplatz Kron-Bellin, Anmeldungen unter

Tel.: 039771 59100

Künstlerhaus Herrenhaus Heinrichsruh, (bei Ferdinandshof), mit historischer Parkanlage

Dorfkirche Dargitz, Feldsteinbau aus der Mitte des 13.Jh. mit Wandmalereien aus dem 14./15. Jh.

Waldplatz in Jatznick mit Sport-, Picknick- und Imbissmöglichkeiten

Forst-Samendarre Jatznick

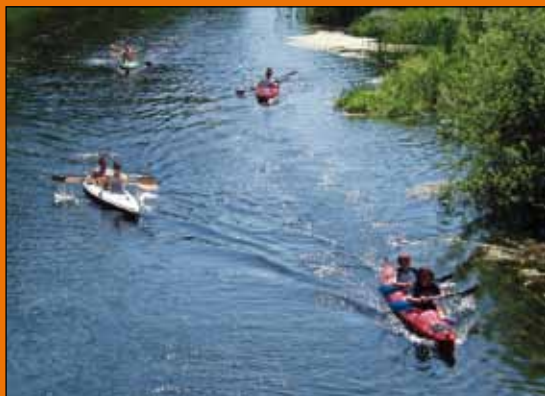
Interessantes zur Forst-Samen-Produktion und Möglichkeit zum Draisine fahren

Stettin

Philharmonie

Schloß der Pommerschen Herzöge Stettin

Oper & Theater



Wasserwandern auf der Uecker

Anreiseinformationen

Straßen:

- B 104 (Lübeck-Schwerin-Neubrandenburg-Pasewalk-Stettin)
- B 109 (Berlin-Pasewalk-Greifswald)

Autobahn:

- A 11 ca. 35 km entfernt
- A 20 mit 2 Anbindungen in ca. 3 km Pasewalk Nord und Pasewalk Süd

Schiene:

- Nord-Süd-Verbindung (Berlin-Pasewalk-Stralsund-Saßnitz)
- Nord-Süd-Verbindung (Ueckermünde-Pasewalk)
- Ost-West-Verbindung (Hamburg-Neubrandenburg-Pasewalk-Stettin-Königsberg)
- ICE München-Berlin-Eberswalde-Angermünde-Pasewalk-Anklam-Greifswald-Stralsund

Flugplatz:

- Sonderlandeplatz ca. 3 km westlich von Pasewalk mit asphaltierter Landebahn (800 m)
- Abfertigung von Flugzeugen bis max. 5,7 t
- Stettin

Häfen:

- Industriehafen Ueckermünde/Berndshof
- Stadthafen Ueckermünde/Passagierschiffahrt
- Fährhafen Altwarp
- Hafen Mönkebude
- Seehafen Stettin (Polen)

Grenzübergänge nach Polen:

- Straße: - B 104 bei Linken
 - A 11 Pomellen

- Schiene: - Grambow

- Wasser: - Altwarp (Fähre)
 - Ueckermünde (Passagierschiffahrt)

kleiner Grenzverkehr:

- Blankensee
- Schwennenz



Einfahrt des ICE von Bayern an die Ostseeküste mit Halt in Pasewalk.

Ansprechpartner:

Stadtinformation Pasewalk

Prenzlauer Straße 23a, 17309 Pasewalk

Tel.: 03973 213995 o. 433182; Fax 03973 213972

Öffnungszeiten:

Mai bis September

Montag – Freitag von 10 bis 13 und 14 bis 16 Uhr

Samstag von 14 bis 16 Uhr

Sonntag von 14 bis 16 Uhr (Mai - September)

www.pasewalk.de oder stadtinfo@pasewalk.de

Lindenbad:

Tel.: 03973 441673

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag von 13 – 20 Uhr

Samstag/Sonntag von 10 – 20 Uhr

In der Ferienzeit von 10 – 20 Uhr

Eisenbahnerlebniszentrum Lokschuppen:

Tel.: 03973 216326, 0175 8182405

Öffnungszeiten (15. April bis 15. Oktober):

täglich von 10 – 18 Uhr

und nach Vereinbarung

www.pomerania.net/lokschuppen

St. Marienkirche (Ev. Gemeinde):

Tel.: 03973 213602

Turmbesteigung nach Vereinbarung Tel.: 03973 433031

Konzerte Tel 03973 225581

Gottesdienst sonntags 10 Uhr

St. Otto (Kath. Gemeinde):

Tel.: 03973 216606

Heilige Messe sonntags 10.30 Uhr

Neuapostolische Kirche:

Tel.: 03973 216885

Gottesdienste sonntags um 9.30 Uhr und

mittwochs um 19.30 Uhr

Kassenärztlicher Notruf außerhalb der Sprechzeiten der
Ärzte: Tel.: 0180 5868222200

Rettingsstation in der Asklepios Klinik: Tel.: 03973 230

Impressum:

Stadt Pasewalk / Öffentlichkeitsarbeit

Haußmannstraße 85, 17309 Pasewalk

Bildnachweis:

Stadt Pasewalk

4. Auflage 2011